

Inhalt

CHRISTINE KIRCHHOFF, FALKO SCHMIEDER

Zur Urgeschichte der Moderne. Freud und Adorno 7

PHILIP HOGH

Vom Werden der Sprache zur zweiten Natur. Überlegungen zur Genese von Sprache und Subjektivität bei Adorno 25

CHRISTINE KIRCHHOFF

Anpassung und Unvernunft. Die Bedeutung der Lebensnot bei Freud und Adorno 51

ALEX GRUBER

Leiblichkeit und Triebbegriff. Zum Schicksal des Körpers im poststrukturalistischen Dekonstruktivismus 63

ERIK PORATH

Vom Reiz der Schnecke. Horkheimer/Adorno – Freud – Kandel. . 91

BIRGIT R. ERDLE

Der Chor und die Mägde: Passagen durch den Mythos bei Freud und Adorno 125

EMIL ANGEHRN

Leiden bereit werden lassen. Zwischen Kritischer Theorie und Psychoanalyse 145

GUNZELIN SCHMID NOERR

Adornos Utopik 153

HELMUT DAHMER

Adornos Blick auf die Psychoanalyse..... 165

Die Autorinnen und Autoren 179